

Lüneburg, 09.04.2025

Liebe Verbandsmitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

das abgelaufene Jahr 2024 hatte der Feuerwehr Lüneburg viele und zum Teil schwere Einsätze beschert. Auch 2025 begann mit harten und zum Teil gefährlichen Herausforderungen.

Gleich zweimal mussten innerhalb von 48 Stunden in Kaltenmoor Kellerbrände bekämpft werden. In beiden Fällen waren zahlreiche Menschenleben in Gefahr. Am 03.01.25 konnten die Bewohner eines Hochhauses aufgrund der starken Rauchentwicklung ihre Wohnungen nicht mehr über das Treppenhaus verlassen; 41 Erwachsene, 16 Kinder und 3 Hunde mussten über die Drehleiter gerettet werden.

Dass Brände auch gefährliche Spätfolgen haben können, zeigte sich bei einem Unglück in der Kleingartenanlage „Krähensaal“. Bei Aufräumarbeiten nach einem vorausgegangenem Brand stürzte eine Wand auf den Besitzer und klemmte ihn ein. Nach schwieriger Rettung durch die Feuerwehr wurde er mit dem Rettungshubschrauber in eine Klinik gebracht.

Verbandsangelegenheiten

Das 1. Quartal 2025 stand im Zeichen der Jahreshauptversammlungen. Am 07.03. fand die Hauptversammlung unseres Verbandes statt, der sich unmittelbar die Vollversammlung aller Ortswehren der Hansestadt Lüneburg anschloss.

Verbandsvorsitzender Uwe Heinatz und Stadtbrandmeister Rainer Utermöhlen begrüßten Mitglieder, Gäste von Rat, Politik und Verwaltung, Abordnungen benachbarter und befreundeter Feuerwehren sowie anderer Hilfsorganisationen. Das Lüneburger Stadtorchester sorgte für einen abwechslungsreichen musikalischen Rahmen.



Jannik Stöckmann (r.) entzündet die traditionelle Kerze
Quelle: Feuerwehr Lüneburg

Oberbürgermeisterin Kalisch dankte in ihrer Rede der Freiwilligen Feuerwehr Lüneburg für die ganzjährige und unbezahlbare Einsatzbereitschaft. Zum Ende der Veranstaltung übergab sie das neue Löschunterstützungsfahrzeug. Stellv. StBM Tobias Glor ließ in seinem Vortrag noch mal das Einsatzgeschehen 2024 Revue passieren.

Kassenwart Rolf-Rüdiger Finke gab seinen umfangreichen Kassenbericht ab. Der gesamte Jahresbericht 2024 ist auf der Homepage als Download verfügbar und zeigt einmal mehr wie umfangreich und wichtig, aber auch wie arbeitsintensiv die Arbeit des Stadtfeuerwehrverbandes für die Feuerwehr ist. Finke und dem Vorstand wurde nach dem Vorschlag der Kassenprüfer einstimmig Entlastung erteilt. Neben dem Lob für den Kassenwart gab es allerdings Kritik der Prüfer an einigen Führungskräften von Einheiten, die in der Vorlage von Nachweisen zu säumig waren.



Rolf-Rüdiger Finke beim Kassenbericht 2024
Quelle: StFV

Bei den Vorstandswahlen wurden Pressewart Christian Stöckmann und Schriftführer Cornelius Grimm für eine weitere Amtszeit in ihren Posten bestätigt.

Vorstand sucht Verstärkung

Der stellv. Vorsitzende des StFV, Christoph Gerigk, warb in seinem Schlusswort bei den Mitgliedern darum, sich aktiv an der Vorstandsarbeit zu beteiligen. Als Beisitzer hat jeder die Möglichkeit, die Vorstandsarbeit kennenzulernen und mit zu gestalten. In zwei Jahren werden Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes und ein Beisitzer aus Altersgründen ausscheiden. Bitte meldet euch, der Verband braucht euch, um weiterhin unsere Feuerwehr wirksam unterstützen zu können!



Christoph Gerigk wirbt für neue Mitglieder im Vorstand
Quelle: StFV

Das tut gut

Versitzender Uwe Heinatz (Bildmitte) und der 2. Stellv. OrtsBM Lüneburg Mitte, Thomas Raab (rechts im Bild), erhielten im Rahmen der Aktion **DAS TUT GUT** vom Vorstand der Sparkasse Lüneburg, Torsten Schrell, einen Scheck. 10.000 Euro fließen jetzt in den Ausbau des Aufenthaltsbereichs des Bereitschaftsdienstes in der Lise-Meitner-Straße.



Scheckübergabe Das tut gut
Quelle: Sparkasse Lüneburg

Spende für die Jugendfeuerwehr Mitte

Die JF Mitte erhielt als Dankeschön für ihre langjährige Unterstützung bei Veranstaltungen eine Spende in Höhe von 500 Euro vom Orga-Team Lüne-Moorfeld-Ebensberg überreicht. Das tut auch gut!



Spendenübergabe durch das Orga Team Lüne-Moorfeld-Ebensberg
Quelle: StFV

Termine

17.04.25 Osterfeuer Oedeme
19.04.25 Osterfeuer Häcklingen, Rettmer, Ochtmissen und Moorfeld
18.05.25 70. Geburtstag von Carl-Erich (Oldtimertreffen) Wache Mitte
28.06.25 Sommerfest Rettmer

Quizfrage

„LF 20 KatS Niedersachsen“ lautete die richtige Antwort auf die Frage, welches Feuerwehrauto am Tag der offenen Tür übergeben worden ist. Der Geschenkgutschein im Wert von 50,00 Euro geht an Christian Deubler. Herzlichen Glückwunsch!
Jetzt kommt eine Schätzfrage: „Wie viele Kilometer hat Carl-Erich am 18.05.25 auf dem Tacho?“ Einsendeschluss ist der 25.04.25. Zu gewinnen gibt es wieder einen 50 EUR Geschenkgutschein.



Euch und euren Familien wünschen wir ein schönes Osterfest und freuen uns darauf, euch auf dem ein oder anderen Termin persönlich begrüßen zu dürfen.



i.A. Christian Stöckmann
Pressewart

Stadtfeuerwehrverband Lüneburg e.V.
Lise-Meitner-Straße 12
21337 Lüneburg
04131 / 3012 - 66
verband@feuerwehrlueneburg.de